



## Polizeirevier Jerichower Land

### Polizeimeldungen PRev. Jerichower Land

Berichtszeitraum 15.03.2024 - 17.03.2024

**Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage - "Verkehrsunfall mit schwerverletzter Person" "Ladendiebstahl und Fahren unter Alkohol" "Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz" "E- Scooter ohne Versicherung, aber mit alkoholisierten Fahrzeugführer" "Geschwindigkeitskontrollen" "Trunkenheit im Straßenverkehr"**

#### **Verkehrsunfall mit schwerverletzter Person**

*Möckern, Magdeburger Straße, 15.03.2024, 10:28 Uhr*

Der alleinbeteiligte 18-jährige Kleinkraftfahrer befuhr die Magdeburger Straße a.R. Landhaus Zeddenick i.R. Stadtzentrum Möckern. Dabei kam der Beteiligte aus ungeklärter Ursache mit seinem Leichtkraftrad ins Rutschen und stürzte. Der Fahrzeugführer wurde schwer verletzt in das Klinikum Olvenstedt verbracht. Das Kleinkraftrad wurde durch Familienangehörige abtransportiert.

#### **Ladendiebstahl und Fahren unter Alkohol**

*Burg, Conrad-Tack-Ring, 15.03.2024, 10:49 Uhr*

Durch die 38-jährige Hinweisgeberin wird ein Ladendiebstahl bekannt. Der 38-jährige Beschuldigte entwendete einen Karton Sonnenbrillen aus einem Bekleidungsgeschäft. Während der Sachverhaltsaufnahme konnten die eingesetzten Beamten einen starken Alkoholgeruch wahrnehmen. Die vor Ort anwesenden Zeugen schilderten, dass der Beschuldigte vor der Diebstahlhandlung einen Opel Astra im öffentlichen Verkehrsraum führte. Eine durchgeführte Atemalkoholmessung ergab einen Wert von 2,19 Promille. Der Führerschein des Beschuldigten wurde beschlagnahmt und es wurde eine Blutprobenentnahme durchgeführt. Es wird eine Strafanzeige wegen Diebstahl und eine weitere Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr eingeleitet.

#### **Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz**

*Burg, Südring, 15.03.2024, 18:04 Uhr*

Durch die 19-jährige Hinweisgeberin wird ein starker Cannabisgeruch im Hausflur eines Mehrfamilienhauses gemeldet. Die vor Ort eingetroffenen Einsatzbeamten konnten diesen Geruch zu einer Wohnungstür zurückverfolgen. In der Wohnung konnten drei Beschuldigte angetroffen werden. Diese gaben nach erfolgter Belehrung an Betäubungsmittel konsumiert zu haben und händigten den Beamten weitere Betäubungsmittel aus. Diese wurden beschlagnahmt und ein Strafverfahren gegen die Beschuldigten eingeleitet.

### **E- Scooter ohne Versicherung, aber mit alkoholisierten Fahrzeugführer**

*Genthin, Berliner Chaussee, 15.03.2024, 19:11 Uhr*

Die eingesetzten Beamten stellten während der Streifentätigkeit ein Elektrokleinstfahrzeug fest, dass ohne Versicherungskennzeichen im öffentlichen Straßenverkehr durch den 32-jährigen Beschuldigten bewegt wurde. Im Zuge der Verkehrskontrolle konnten die Beamten zudem starken Alkoholgeruch bei dem Beschuldigten feststellen. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab 1,74 Promille. Des Weiteren schlug ein Drogenschnelltest positiv auf Amphetamine an. Es wurde eine Blutprobenentnahme durchgeführt und die entsprechenden Strafverfahren eingeleitet.

### **Geschwindigkeitskontrollen**

*Genthin, OT Parchen, Genthiner Straße, 16.03.2024, 18:10 Uhr bis 19:10 Uhr*

Durch Polizeibeamte des Polizeireviers wurden in den Abendstunden des 16.03.2024 auf der Genthiner Straße in Parchen Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Im gesamten Zeitraum wurden 63 Fahrzeuge gemessen. Es konnte ein Verstoß im Verwarnungsbereich festgestellt und geahndet werden.

### **Trunkenheit im Straßenverkehr**

*Magdeburg, Berliner Chaussee, 17.03.2024, 00:31 Uhr*

Während der Streifentätigkeit wurden die eingesetzten Beamten auf einen grauen Opel Zafira aufmerksam. Dieser fuhr Schlangenlinien und touchierte den Bordstein. Aufgrund dessen wurde die Fahrzeugführerin einer Verkehrskontrolle unterzogen. Dabei konnte bei der 39-jährigen Beschuldigten ein starker Atemalkoholgeruch festgestellt werden. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,06 Promille. Die Beschuldigte wurde einer Blutprobenentnahme unterzogen und der Führerschein sichergestellt. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de